

Gesuchsformular «Sonstige Urlaube»

Übrige Urlaubsgesuche

- Längere Urlaube werden nur in Ausnahmefällen und aufgrund eines schriftlichen und begründeten Gesuches bewilligt. Jokertage werden angerechnet. Voraussehbare Urlaube ab 4 Tagen sind in der Regel **30 Tage im Voraus** einzugeben.
- Urlaubsgesuche haben mit diesem Formular beantragt zu werden. Urlaubsgesuche können nicht über das Absenzttool von Klapp gemeldet werden.

Absenzen, die **nicht** als Jokertage gelten:

- Krankheit und Unfall der Lernenden
- Schwere Krankheit oder Todesfall in der Familie
- Abwesenheit wegen amtlicher Aufgebote (z.B. Schulische Dienste, etc.)
- Arzt- oder Zahnarztbesuche, sofern nicht ausserhalb des Unterrichtes möglich

Vorname und Name des Kindes			
Klasse		Name Klassenlehrperson:	
Gewünschter Urlaub		von Datum:	bis Datum:
Begründung des Urlaubsantrages			
Unterschrift Eltern		Datum:	Unterschrift:
Entscheid: (von der Schule auszufüllen)	Urlaube bis 3 Tage <input type="checkbox"/> Bewilligung durch Klassenlehrperson <input type="checkbox"/> Ablehnung durch Klassenlehrperson Begründung:		Urlaube ab 4 Tage <input type="checkbox"/> Bewilligung durch Schulleitung <input type="checkbox"/> Ablehnung durch Schulleitung Begründung:
	Unterschrift Lehrperson		Unterschrift Schulleitung
Anzahl angerechneter Jokertage			
Bei einem negativen Entscheid können die Eltern innert 10 Tagen gegen den Entscheid der Klassenlehrperson Beschwerde beim zuständigen Schulleitungsmitglied bzw. gegen den Entscheid der Schulleitung Beschwerde beim Rektor machen.			

Sekundarschule:

Die Klassenlehrperson erfasst bei einer Bewilligung die Absenz im Klapp. Dabei erhalten die Fachlehrpersonen und die Eltern eine entsprechende Kopie des Eintrages. Auch bei einer Ablehnung werden die Eltern durch die Klassenlehrperson informiert.